

# GRÜNDUNGSSKIZZE „BÜRGERENERGIE-GENOSSENSCHAFT“

---

Projektinitiative aus Bürgerverein Zukunft Günne e.V. / Formierung  
unabhängiges Gründungsteam BEEG / Koordinierung Vorgesellschaft  
/ Dipl.-Kfm. Ralf Schütte

# Gründungsteam



**Markus Schneider**  
Steuerberater  
Zukunft Günne e.V.

**Andreas Rohe**  
Betriebswirt/Elektrotechniker  
CTO Blue-Life.world



**Ralf Schütte**  
Dipl.-Kfm. / VP (GenVerband)  
Gründungskoordination BEeG  
VS Zukunft Günne e.V.



**Egbert Nölle**  
Agraringenieur  
VS Zukunft Günne e.V.

# Warum Genossenschaft ?

- Gesetzlicher Auftrag: **Förderung der Mitglieder** / keine Gewinnmaximierung
- Jedes **Mitglied ist zugleich Eigentümer und Geschäftspartner** des Unternehmens. Es profitiert somit unmittelbar von den Leistungen seiner Genossenschaft.
- Erforderlich sind einerseits ein gewisses Maß an Eigennutz, andererseits ein **hohes Maß an Solidarität**.
- Die Genossenschaft ist eine **demokratische Gesellschaftsform**. Jedes Mitglied hat unabhängig von der Höhe seiner Kapitalbeteiligung eine Stimme – Eine feindliche Übernahme daher nicht möglich



# Der Trend geht vom Ich zum Wir und zur Kooperation

Im Rahmen dieser Trendstudie wurden Gespräche mit folgenden Vertreter:innen von Genossenschaften geführt:  
Gregor Ahler, Vorstandsmitglied der Energiegenossenschaft Ahaus-Heek-Legden u.v.a. ....

## Leitsatz der Zusammenfassung der Trendstudie (Executive Summary)

„Die von der neuen Bundesregierung vorangetriebene **Transformation zu einer öko-sozialen Marktwirtschaft** erfordert neue Lösungen und starke, kreative Kommunen, um **dezentrale Strukturen der Daseinsvorsorge** im Hinblick auf die geänderten Anforderungen zu entwickeln.“ ...

# Gründungsmotivation und Zielsetzung

- **Bürger direkt an der Energie- und Klimawende wirtschaftlich beteiligen**
- Die **Erzeugung Erneuerbarer Energien** forcieren und direkt auch in Form von Nebenprodukten, z.B. Wärme, nutzen
- Wertschöpfungskette von regenerativer Energieerzeugung und –verbrauch ganzheitlich auch sektorübergreifend betrachten und daraus weitere Aktivitäten für die **Klimawende in unserer Region sondieren**
- Klimaschutzziele der Gemeinden und des Kreises als freiwillige Selbstverpflichtung unterstützen und **regionale Strukturen** berücksichtigen und fördern
- **Förderung sozialer und kultureller Belange** in diesem Gesamtzusammenhang

## So viele Windkraftanlagen gab's 2021 im Kreis Soest



# Gegenstand

- Die Errichtung und Unterhaltung von Anlagen zur **Erzeugung und Speicherung von regenerativen Energien**, insbesondere auch Windkraftanlagen
- Der Absatz der gewonnenen Energie in Form von Strom, Wärme und künftigen Energieträgern, wie z.B. Wasserstoff
- Die **Förderung der Mitglieder durch Öffentlichkeitsarbeit** und Informationen zur Erzeugung, Speicherung, Verwendung und Einsparung von (erneuerbarer) Energie
- **Gemeinsamer Einkauf und Installationen** von Anlagen zur Erzeugung und Speicherung regenerativer Energien für die Mitglieder
- Erweiterung der klimaschonenden wirtschaftlichen Betätigung auf weitere Sektoren, z.B. Gebäudeeffizienz, Mobilität u.w.



# Mitgliedschaft

- Aufnahmefähig sind natürliche und juristische Personen, die die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen der Genossenschaft erfüllen oder dessen Mitgliedschaft im Interesse der Genossenschaft liegt
- „Investierende Mitglieder“ gem. § 8 GenG, die in regenerative Energien und deren Wertschöpfungskette investieren möchten, ohne an der Geschäftspolitik der eG durch Stimmrecht beteiligt zu werden oder die Einrichtungen der eG nutzen zu können
- Die BEeG lässt Geschäfte mit Nichtmitgliedern (z.B. Energieliefervertrag) ausdrücklich zu
- Regionalität: Das Geschäftsgebiet soll sich in der Hellweg-Sauerland Region erstrecken – es wird sich projektbezogen entwickeln

# Geschäftsplanung

- **Eigene (Teil-)Investitionen in Anlagen** zur Erzeugung und ggfs. auch Speicherung von regenerativen Energien und Wärme
- **Beteiligung an operativen Gesellschaften** zur Erzeugung, Speicherung und Nutzung regenerativer Energien und Wärme
- **Vermarktung des eigenerzeugten Stroms/Wärme** über geeignete Akteure im Markt und/oder auch Eigenvermarktung an Mitglieder/Nichtmitglieder
- **Gemeinsamer Einkauf / Weiterverkauf** von geeigneten Anlagen und Dienstleistungen für private Mitglieder oder Unternehmensmitglieder zur Unterstützung der **Energietransformation der privaten Haushalte** in unserer Zielregion

# Aktuelles Projektpotential

- Aufgeständerte PV-Anlagen auf Parkplätzen und sonstigen versiegelten Flächen
- PV-Dach-Anlagen auf größeren Gebäuden/Hallendächern
- Freiflächen-PV-Anlagen (nicht auf landwirtschaftlich genutzten Flächen)
- Beteiligung an WEA/Windparks; ggfs. eigene WEA-Projekte
- Beteiligung an regenerativen Wärmeerzeugungsprojekten
- In Zukunft ggfs. vorstellbar: Agri-PV, Wasserstoffherzeugung

# Mögliche Unterstützungsleistungen für die private **Energietransformation** unserer Mitglieder

- Allgemeine/Individuelle Beratungskonzepte für die Gestaltung der persönlichen Energiewende
- Einkaufs-/Qualitätsvorteile durch gemeinschaftlichen Einkauf
  - Rahmenverträge mit Herstellern/Dienstleistern, z.B. mit Solateuren
- Denkbare Sharing-Angebote für Mitglieder
  - E-Bike-/E-Car-Sharing
  - Lade-Angebote für regenerative Energie (Strom/Wasserstoff) für Fahrzeuge
- **Unser Raum für Ideen:** Hier sind unsere Mitglieder und ihr Engagement gefordert

# Leitlinien Projektbeteiligungen

(Auszug; in Diskussion)

- Projektierer/Investor prüft ernsthaft Umsetzung berechtigter Anforderungen der Standort-Gemeinden und bürgerschaftlicher Initiativen, z.B. bei Standortwahl, Höhe, Umzingelung (WEA); Blendeffekte (PV); Emissionen (Biomasse) u.a. auf Realisierbarkeit
- Investitionen zahlen auf die „Klimaschutzziele der BEeG“ ein
- Genossenschaftliche Beteiligung der BEeG wird nicht durch gezielte Sondervereinbarungen ausgehöhlt, z.B. Stimmrechte, Gewinnverteilung
- Projekte müssen eine nachhaltige Erfolgsprognose bei tragfähigem Risiko ausweisen

Voraussetzung: Projektierer wählt die genossenschaftliche Beteiligung als gewünschte Form der Bürgerbeteiligung aus

# Zeitplan: Gründung der BEeG

- Auswahl von Experten für das aktive Gründungsteam ( bis 52. KW)
- Evaluierung Basis-Projekte für notwendige Business-Planung (bis 12 KW. 2023)
- Begleitende Gründungsprüfung des Vorhabens durch den Genossenschaftsverband der Regionen e.V. (bis 12 . KW 2023)
- Initiale Planung/Vorschläge der Besetzung der Organe Vorstand und Aufsichtsrat in der Gründungsversammlung
- Gründungsversammlung durch Gründungsteam/Vorgesellschaft (1. Hj. 2023)
- Eintragung in das Genossenschaftsregister (1. Hj. 2023)

# Unser **AUFRUF** zu Beteiligungsmöglichkeiten an „grünen Projekten“ in unserer Hellweg-Sauerland-Region

## Voraussetzungen:

- Projekt zählt auf „Klimaschutzziele der BEeG“ ein
- Wirtschaftlichkeit des Projektes ist hinreichend gegeben / Projektrisiko ist angemessen
- Insgesamt müssen die Gesamtrisiken bezogen auf die nachhaltige Finanzsituation der BEeG tragfähig sein – stringente Risikosteuerung
- Gesellschafter/natürliche Personen der Beteiligungsanbieter passen zu aufzustellenden Rahmenbedingungen der BEeG (Leitlinien zum nachhaltigen Partner- und Projektmanagement)

# Kontakt:

Bürger-Energiegenossenschaft  
*„Unsere Region“ – (Arbeitstitel)*

*c/o Kontakt / Koordination*

*Dipl.-Kfm. Ralf Schütte*

*Email: [r.schuette@erfolgsberatung.de](mailto:r.schuette@erfolgsberatung.de)*

*Fon 0172 – 2488787*

Eine große Bitte, da wir aktuell noch rein ehrenamtliche Arbeit in unserem Gründungsteam leisten – wir werden alle Anfragen in diesem Rahmen schnellstmöglich bearbeiten

- Erstkontaktaufnahme bitte möglichst per Email mit Ihren Kontaktdaten
- Ihr konkretes Interesse an der BEeG, z.B. Mitgliedschaft, persönliches Einbringen, Projektbeteiligungsmöglichkeit, Projektgelegenheit, Geeignete Projektfläche, Projektidee, usw.
- ggfs. Expertise, Referenzprojekte, Weblinks, usw.

Vielen Dank für Ihr Interesse !